

DIN EN 16263-3

ICS 71.100.30

**Pyrotechnische Gegenstände –
Sonstige pyrotechnische Gegenstände –
Teil 3: Kategorien und Typen;
Deutsche Fassung EN 16263-3:2015**

Pyrotechnic articles –
Other pyrotechnic articles –
Part 3: Categories and types;
German version EN 16263-3:2015

Articles pyrotechniques –
Autres articles pyrotechniques –
Partie 3: Catégories et types;
Version allemande EN 16263-3:2015

Gesamtumfang 39 Seiten

DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 16263-3:2015) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 212 „Pyrotechnische Gegenstände“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom NEN (Niederlande) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der NA 062-08-81 AA „Pyrotechnische Gegenstände“ im DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP).

Deutsche Fassung

Pyrotechnische Gegenstände —
Sonstige pyrotechnische Gegenstände —
Teil 3: Kategorien und Typen

Pyrotechnic articles —
Other pyrotechnic articles —
Part 3: Categories and types

Articles pyrotechniques —
Autres articles pyrotechniques —
Partie 3: Catégories et types

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 12. Mai 2015 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort.....	3
1 Anwendungsbereich.....	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Gegenstandstypen.....	4
5 Untertypen	7
6 Kategorisierungskriterien	13
6.1 Allgemeines.....	13
6.2 Kriterien für die Kategorisierung.....	13
6.2.1 Allgemeines.....	13
6.2.2 Allgemeine Kriterien.....	14
6.2.3 Spezifische Kriterien [Schritt Funktionsweise von Bild A.1]	15
6.2.4 Tabelle spezieller Kriterien [Gegenüberstellung von Kriterien und Gegenstandstypen].....	18
Anhang A (normativ) Ablaufplan.....	22
Anhang B (normativ) Wert des Widerstandsbeiwerts	29
Anhang C (normativ) Berechnung der thermischen Dosis.....	30
C.1 Berechnungsverfahren.....	30
C.2 Typische Werte für die Verbrennungsenthalpie	31
C.3 Anteil der Strahlung am Wärmefluss.....	31
C.4 Alternatives Kriterium wenn $q(t)$ konstant ist oder durch ein konstantes Zeitgesetz angenähert werden kann	32
Anhang D (informativ) Übersicht über grundlegende Sicherheitsanforderungen und die entsprechenden Abschnitte aller Teile von EN 16263	33
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie 2007/23/EG über das Inverkehrbringen pyrotechnischer Gegenstände	35
Anhang ZB (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie 2013/29/EU über die Bereitstellung pyrotechnischer Gegenstände auf dem Markt.....	36
Literaturhinweise	37

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 16263-3:2015) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 212 „Pyrotechnische Gegenstände“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom NEN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Februar 2016, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Februar 2016 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diebezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA oder Anhang ZB, die Bestandteil dieses Dokuments sind.

Diese Europäische Norm ist ein Teil der nachfolgend aufgeführten Normenreihe:

- EN 16263-1, *Pyrotechnische Gegenstände — Sonstige pyrotechnische Gegenstände — Teil 1: Begriffe*
- EN 16263-2, *Pyrotechnische Gegenstände — Sonstige pyrotechnische Gegenstände — Teil 2: Anforderungen*
- EN 16263-3, *Pyrotechnische Gegenstände — Sonstige pyrotechnische Gegenstände — Teil 3: Kategorien und Typen*
- EN 16263-4, *Pyrotechnische Gegenstände — Sonstige pyrotechnische Gegenstände — Teil 4: Prüfverfahren*
- EN 16263-5, *Pyrotechnische Gegenstände — Sonstige pyrotechnische Gegenstände — Teil 5: Mindestanforderungen an die Kennzeichnung und Gebrauchsanweisung*

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt das Verfahren für die Kategorisierung sonstiger pyrotechnischer Gegenstände mit Ausnahme von pyrotechnischen Gegenständen für Fahrzeuge, Anzündmittel und Kartuschen für kartuschenbetriebene handgehaltene Werkzeuge (PAT) fest.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 16263-1:2015, *Pyrotechnische Gegenstände — Sonstige pyrotechnische Gegenstände — Teil 1: Begriffe*

EN 16263-4:2015, *Pyrotechnische Gegenstände — Sonstige pyrotechnische Gegenstände — Teil 4: Prüfverfahren*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach EN 16263-1:2015.

4 Gegenstandstypen

Sonstige pyrotechnische Gegenstände müssen einem der folgenden Gegenstandstypen zuzuordnen sein:

4.1 Fackel Gegenstand, bestehend aus pyrotechnischem Satz, der Licht und/oder Wärmestrahlung erzeugt, mit oder ohne Gehäuse, mit oder ohne Anzündvorrichtung	4.1 flare article consisting of a light and/or radiated heat producing pyrotechnic composition, with or without a casing, with or without means of ignition	4.1 torche et flamme article constitué d'une composition pyrotechnique émettant de la lumière et/ou de la chaleur, avec ou sans corps, avec ou sans moyen d'allumage
4.2 Blitzkartusche Gegenstand, bestehend aus einem Gehäuse und Blitzsatz, mit oder ohne Anzündvorrichtung, bei dem alle Teile zu einem einzigen Stück zusammengebaut sind, das bereit zum Anzünden ist	4.2 flash device article consisting of a casing and flash powder, with or without a means of ignition, all assembled in one piece ready for firing	4.2 article flash article constitué d'un corps et de poudre flash, équipé de son moyen propre d'amorçage ou non, le tout assemblé dans un seul objet prêt à tirer
4.3 Gasgenerator Gegenstand, bestehend aus einem pyrotechnischen Satz, der darauf ausgelegt wurde, Gase zu erzeugen, mit oder ohne Gehäuse, mit oder ohne Anzündmittel	4.3 gas generator article consisting of a pyrotechnic composition designed to generate gases, with or without a casing, with or without an ignition device	4.3 générateur de gaz article constitué d'une composition pyrotechnique conçue pour générer des gaz, avec ou sans corps, avec ou sans système d'initiation

4.4

Aufheizer

Gegenstand, der einen pyrotechnischen Satz enthält, der darauf ausgelegt wurde, Wärme zu erzeugen

4.4

heater

article containing a pyrotechnic composition designed to generate heat

4.4

réchauffeur/générateur thermique

article contenant une composition pyrotechnique conçue pour générer de la chaleur

4.5

andere Kartusche (außer Blitzkartusche)

Gegenstand, der aus einem Becher besteht, der die Anzündvorrichtung, die Treibladung und den hinausgeschleuderten Effekt enthält, und zum Anzünden von einer Vorrichtung aus, die die Kartusche aufnimmt und den Anzündimpuls liefert, um ausgelöst zu werden, ausgelegt ist

4.5

other cartridge (except flash device)

article comprising a cup containing means of ignition, projecting charge and effect to be projected, and designed to be fired from a device having the means of holding the cartridge and providing the stimulus to function the means of ignition

4.5

autre cartouche (sauf cartouche flash)

article comprenant une coupelle contenant un moyen d'allumage, une charge de chasse et un effet destiné à être projeté, et conçu pour être tiré à partir d'un dispositif capable de retenir la cartouche et de délivrer le stimulus qui initie le fonctionnement du moyen d'allumage

4.6

pyromechanisches Gerät

Gegenstand, der aus beweglichen mechanischen Teilen besteht, welche durch die Reaktion eines pyrotechnischen Satzes angetrieben werden, mit keiner oder einer begrenzten Wirkung außerhalb des Gegenstandes

4.6

pyromechanical device

article consisting of mechanically mobile parts which are driven by the reaction of a pyrotechnic composition, with no or limited effect outside the device

4.6

pyromécanisme

article constitué de pièces mécaniquement mobiles qui sont mises en mouvement par une composition pyrotechnique, avec un effet limité voire nul à l'extérieur du produit

4.7

pyrotechnischer Flüssigkeitszerstäuber

Gegenstand, der eine Ladung pyrotechnischen Satzes oder eine Einheit enthält, die als Haupteffekt eine Flüssigkeit oder ein Gel ausstößt oder zerstäubt, ohne dass dabei Aerosol gebildet wird

4.7

pyrotechnic liquid disperser

article containing a charge of pyrotechnic composition or unit which ejects or disperses a liquid or gel without forming aerosol as its principal effect

4.7

disperseur pyrotechnique de liquide

article contenant une charge de composition pyrotechnique ou un élément qui, pour principal effet, éjecte ou disperse sans former d'aérosol un liquide ou un gel

4.8

Rakete und Raketenmotor

Gegenstand, der von einem oder mehreren Raketenmotor(en) angetrieben wird bzw. Gegenstand, der aus einem pyrotechnischen Satz, allgemein einer festen Treibladung besteht, die sich entweder in einem Gehäuse oder keinem Gehäuse mit einer Düse oder mehreren Düsen befindet

4.8

rocket and rocket motor

respectively, article which is propelled by one or more rocket motors, and article consisting of a pyrotechnic composition, generally a solid propellant, either contained or not in a casing fitted with one or more nozzles

4.8

fusée et moteur fusée

la fusée est un article propulsé par un ou plusieurs moteurs. Le moteur fusée est un article constitué d'une composition pyrotechnique, généralement un propergol solide, contenu ou non dans un corps équipé d'une ou plusieurs tuyères

Anmerkung 1 zum Begriff: Raketentmotoren, die nicht für Modellraketen vorgesehen sind, sondern zur Verwendung als Bestandteile pyrotechnischer Gegenstände ausgelegt und vorgesehen sind, sind „pyrotechnische Halbfertigerzeugnisse“ und müssen mit den entsprechenden Kategorisierungskriterien übereinstimmen. Alle weiteren Raketentmotoren unterliegen der Richtlinie 93/15/EWG.

4.9 pyrotechnisches Halbfertigerzeugnis

Gegenstand, der aus einem pyrotechnischen Satz besteht oder pyrotechnischen Satz enthält, mit oder ohne Anzündvorrichtung, der darauf ausgelegt ist, nicht für sich selbst auszulösen, sondern einen Einbau oder eine Installation oder einen Zusammenbau mit anderen Teilen erfordert, um die gewünschten Leistungsmerkmale hervorzubringen und den beabsichtigten Effekt zu erzielen

Anmerkung 1 zum Begriff: Die Definition gilt für Gegenstände, deren Leistungsmerkmale nicht unabhängig von den Gegenständen verifiziert werden können, für die sie konstruktionsbedingt vorgesehen sind und in die sie aufgenommen werden sollen.

Anmerkung 2 zum Begriff: Produkte, die aus gesonderten Teilen bestehend auf den Markt gebracht werden, die darauf ausgelegt sind, dass sie vor Gebrauch zusammengebaut werden, werden nicht als „pyrotechnische Halbfertigerzeugnisse“ betrachtet.

4.10 Rauch-/Aerosol-Generator

Gegenstand, der aus einem pyrotechnischen Satz besteht und dazu bestimmt ist, Rauch oder Aerosol zu erzeugen, mit oder ohne Gehäuse und mit oder ohne Anzündvorrichtung

Note 1 to entry: Rocket motors which are not intended for model rockets, but are designed and intended for use as components of pyrotechnic articles are “semi-finished pyrotechnic product” and need to comply with the corresponding categorization criteria. All other rocket motors are subject to Directive 93/15/EEC.

4.9 semi-finished pyrotechnic product

article made of or containing pyrotechnic composition, with or without means of ignition, which is designed not to function by itself but requires inclusion or installation in or assembly with other parts to exhibit the intended performance characteristics and to achieve the intended effect

Note 1 to entry: The definition applies to articles the performance characteristics of which cannot be verified independently from the articles they are designed and intended to be included in.

Note 2 to entry: Products which are placed on the market composed of separate parts designed to be assembled before use are not considered as “semi-finished pyrotechnic products”.

4.10 smoke / aerosol generator

article consisting of a pyrotechnic composition designed to generate smoke or aerosol, with or without a casing and with or without a means of ignition

Note 1 à l'article : Les moteurs fusée qui ne sont pas destinés à être utilisés sur des modèles réduits de fusées mais qui sont destinés à être utilisés comme composant d'un article pyrotechnique appartiennent au type générique « produit pyrotechnique semi-fini » et doivent satisfaire les critères de catégorisation correspondants. Tous les autres moteurs fusée sont soumis à la Directive 93/15/EEC.

4.9 produit pyrotechnique semi-fini

article constitué de ou contenant une composition pyrotechnique, équipé ou non d'un moyen d'amorçage, qui n'est pas conçu pour être utilisé en propre mais nécessite son intégration ou son assemblage avec d'autres éléments pour développer les caractéristiques attendues et obtenir l'effet souhaité

Note 1 à l'article : La définition s'applique aux articles dont les caractéristiques de performance ne peuvent être vérifiées indépendamment des articles auxquels ils sont conçus et destinés à être inclus.

Note 2 à l'article : Les produits placés sur le marché en plusieurs parties destinées à être assemblées avant utilisation ne sont pas considérés comme des « produits pyrotechniques semi-finis ».

4.10 fumigène et générateur d'aérosol

article constitué d'une composition pyrotechnique destinée à produire de la fumée ou un aérosol, équipé ou non d'un corps, équipé ou non d'un moyen propre d'initiation

4.11

Schallerzeuger

Gegenstand, der darauf ausgelegt ist, durch die Zündung des/der darin enthaltenen pyrotechnischen Satzes/Sätze Schall abzugeben

4.11

sound emitter

article designed to emit sounds through the ignition of the pyrotechnic composition(s) it contains

4.11

émetteur sonore

article conçu pour émettre des sons ou des bruits par l'allumage de la ou des composition(s) qu'il contient

5 Untertypen

Jeder sonstige pyrotechnische Gegenstand gehört einem der in Abschnitt 4 festgelegten Gegenstandstypen an.

Diese Gegenstandstypen können folgende Untertypen enthalten:

5.1

Aktuator

Gegenstand, der einen pyrotechnischen Satz und eine Anzündvorrichtung beinhaltet, um einen mechanischen Effekt durch Gas-erzeugung zu erzielen

Anmerkung 1 zum Begriff: Typische Effekte sind: Aktivieren (Drücken, Schlagen, Schieben, Ziehen), Entriegeln/Öffnen, Verriegeln/Schließen, Trennen, Schweißen/Verbinden, Befestigen/Durchdringen...

Anmerkung 2 zum Begriff: Es handelt sich dabei um einen Untertyp des Gegenstandstyps „pyromechanisches Gerät“.

5.1

actuator

article containing a pyrotechnic composition and a means of ignition, producing mechanical effect by means of gas production

Note 1 to entry: Typical effects are: activate (press, hit, push, pull), unlock/open, lock/close, separate, weld/join fasten/penetrate...

Note 2 to entry: It is a subtype of the generic type "pyromechanical device".

5.1

actionneur

article contenant une composition pyrotechnique et un moyen d'allumage, produisant un effet mécanique par production de gaz

Note 1 à l'article : Les effets typiques sont : actionner (comprimer, frapper, pousser, tirer), déverrouiller/ouvrir, verrouiller/fermer, souder/joindre, séparer, attacher/pénétrer...

Note 2 à l'article : Il constitue une sous-catégorie du type générique « pyromécanisme ».

5.2

Flugzeugfackel

Fackel, die dazu bestimmt ist, an einem Flugzeug angebracht oder vom Flugzeug aus gestartet zu werden

Anmerkung 1 zum Begriff: Es handelt sich dabei um einen Untertyp des Gegenstandstyps „Fackel“.

5.2

aircraft flare

flare designed to be fixed to or launched from an aircraft

Note 1 to entry: It is a subtype of the generic type "flare".

5.2

torche et flamme aérienne

torche et flamme destinées à être fixées sur ou larguées à partir d'un aéronef

Note 1 à l'article : Il constitue une sous-catégorie du type générique « torche et flamme ».

5.3 verfestigtes Korngefüge

festе Ladung eines pyrotechnischen Satzes, welcher während des Herstellungsprozesses mittels eines geeigneten Verfahrens wie z. B. Pressen, Gießen, Formpressen, Strangpressen oder Walzen eine vorgesehene Form, ein vorgesehenes Volumen und eine vorgesehene Dichte gegeben wird

Anmerkung 1 zum Begriff: Die Oberfläche des verfestigten Korngefüges kann entsprechend vorbereitet sein, um die Zündung zu erleichtern oder sie kann teilweise mit Inhibitoren versehen sein, um das Brennverhalten über einen bestimmten zeitlichen Rahmen festzusetzen. Es kann direkt in ein mechanisches Teil integriert oder mit einem solchen mechanisch verbunden sein, das als Gehäuse, Halterung oder Befestigungselement dient.

Anmerkung 2 zum Begriff: Es handelt sich dabei um einen Untertyp des Gegenstandstyps „pyrotechnisches Halbfertigerzeugnis“.

5.4 Schnellauslösevorrichtung

Gegenstand, der einen pyrotechnischen Satz und eine Anzündvorrichtung enthält, die den gewünschten mechanischen Effekt erzeugt (entriegeln/öffnen, teilen/trennen) z. B. durch Zerschlagen einer Komponente des Gegenstandes

Anmerkung 1 zum Begriff: Es handelt sich dabei um einen Untertyp des Gegenstandstyps „pyromechanisches Gerät“.

5.5 Handfackel

Fackel, die dazu bestimmt ist, in der Hand gehalten zu werden

Anmerkung 1 zum Begriff: Es handelt sich dabei um einen Untertyp des Gegenstandstyps „Fackel“.

5.3 consolidated grain

solid charge of pyrotechnic composition which is given an intended shape, volume and density during the manufacturing process by means of an appropriate method such as pressing, casting, moulding, extrusion or rolling

Note 1 to entry: The surface of the consolidated grain can be primed to facilitate its ignition or partially inhibited to fix its burning behaviour over a given time frame. It may be supplied within or mechanically linked to a mechanical part which acts as a casing, support or fixing element.

Note 2 to entry: It is a subtype of the generic type “semi-finished pyrotechnic product”.

5.4 fast-lock device

article containing a pyrotechnic composition and a means of ignition, producing the desired mechanical effect (unlock/open, separate/disjoin), e.g. by rupturing a component of the article

Note 1 to entry: It is a subtype of the generic type “pyromechanical device”.

5.5 hand-held flare

flare designed to be held in the hand

Note 1 to entry: It is a subtype of the generic type “flare”.

5.3 bloc (de composition)

bloc solide de composition pyrotechnique mis en forme, au volume et à la densité voulus, au moyen de procédés de production adaptés tels que la compression, la coulée, le moulage, l'extrusion ou la dragéification

Note 1 à l'article: La surface du bloc peut être amorcée afin de faciliter son allumage, ou partiellement inhibée afin de maîtriser ses caractéristiques de combustion dans une gamme de durée donnée. Le bloc peut être approvisionné en l'état ou intégré dans un élément mécanique jouant le rôle d'une enveloppe, d'un support ou d'un élément de fixation.

Note 2 à l'article: Il constitue une sous-catégorie du type générique « produit pyrotechnique semi-fini ».

5.4 déverrouilleur rapide

article contenant une composition pyrotechnique et un moyen d'allumage, produisant l'effet mécanique désiré (déverrouiller/ouvrir, séparer/disjoindre), par exemple par rupture d'un composant de l'article

Note 1 à l'article: Il constitue une sous-catégorie du type générique « pyromécanisme ».

5.5 torche manuelle

torche destinée à être tenue à la main

Note 1 à l'article: Elle constitue une sous-catégorie du type générique « torche et flamme ».

5.6 handgehaltene Rakete

Gegenstand, der von Hand betätigt wird und mit einem Raketenmotor ausgerüstet ist, um Licht-, Geräusch- oder Raucheffekte in einem bestimmten Abstand in der Luft zu erzeugen

Anmerkung 1 zum Begriff: Diese Definition gilt für andere Anwendungen von handgehaltenen Raketen als die Signalisierung nach der SOLAS-Regularien (die nicht Gegenstand der Richtlinie 2007/23/EG und somit auch nicht der vorliegenden Norm sind), wie z. B. Anti-Hagel-Anwendungen, Anwendungen zur Schädlingsbekämpfung, Pflanzenschutzanwendungen usw.

Anmerkung 2 zum Begriff: Es handelt sich dabei um einen Untertyp des Gegenstandstyps „Rakete und Raketenmotor“.

5.6 hand-held rocket

article operated by hand and fitted with a rocket motor in order to exhibit a light, sound or smoke effect at a distance in the air

Note 1 to entry: The definition applies to other uses of hand-held rockets than signalling under SOLAS regulation (not subject to Directive 2007/23/EC and then to the present standard), such as anti-hail, pest-killing, plant-care applications, etc.

Note 2 to entry: It is a subtype of the generic type "rocket and rocket motor".

5.6 fusée à main

article mis en œuvre à la main et équipé d'un moteur fusée de façon à produire un effet lumineux, sonore ou fumigène à distance dans l'air

Note 1 à l'article : La définition s'applique à d'autres utilisations des fusées à main que la signalisation soumise à la réglementation SOLAS (non soumise à la Directive 2007/23/CE et donc à la présente norme), telles que les applications paragrêle, antiparasitaires, phytosanitaires, etc.

Note 2 à l'article : Il constitue une sous-catégorie du type générique « fusée et moteur fusée ».

5.7 Leinenwurfgerät

gaserzeugendes pyrotechnisches Gerät, das dazu verwendet wird, einen Flugkörper auszustoßen oder anzutreiben, welcher mit einer oder mehreren Leine(n) verbunden ist

Anmerkung 1 zum Begriff: Es handelt sich dabei um einen Untertyp des Gegenstandstyps „Rakete und Raketenmotor“ oder „Gasgenerator“.

5.7 line-thrower

gas generating pyrotechnic device used to project or propel a projectile with line(s) attached

Note 1 to entry: It is a subtype of the generic type "rocket and rocket motor" or "gas generator".

5.7 lance-câble

article générateur de gaz, destiné à projeter ou propulser un projectile relié à un ou plusieurs filin(s)

Note 1 à l'article : Il constitue une sous-catégorie du type générique « fusée et moteurs fusée » ou « générateur de gaz ».

5.8 Modellrakete und Modellraketenmotor

Rakete und Raketenmotor zur kleinformatigen Simulation von Raketen und Raketenmotoren für Unterhaltungszwecke und zur privaten Nutzung

Anmerkung 1 zum Begriff: Es handelt sich dabei um einen Untertyp des Gegenstandstyps „Rakete und Raketenmotor“.

5.8 model rocket and model rocket motor

rocket and rocket motor for small-size simulation of rocket and rocket motors for entertainment and private use

Note 1 to entry: It is a subtype of the generic type "rocket and rocket motor".

5.8 modèle réduit de fusée et moteur de modèle réduit de fusée

fusée et moteur fusée pour simulation à échelle réduite de fusées et moteurs fusées pour divertissement et usage privé

Note 1 à l'article : Il constitue une sous-catégorie du type générique « fusée et moteurs fusée ».

5.9 Kraftelement

Gegenstand, der einen oder mehrere pyrotechnische(n) Satz/Sätze enthält und darauf ausgelegt ist, Gase oder einen Druckimpuls in einer kurzen Zeit zu erzeugen, einschließlich Kraftkartuschen

Anmerkung 1 zum Begriff: Es handelt sich dabei um einen Untertyp des Gegenstandstyps „Gasgenerator“.

5.10 Antriebskartusche

Kartusche, die einen Effekt antreibt und speziell für eine bestimmte technische Anwendung ausgelegt ist

Anmerkung 1 zum Begriff: Es handelt sich dabei um einen Untertyp des Gegenstandstyps „andere Kartuschen“ oder „Gasgenerator“, wie jeweils zutreffend.

5.11 angetriebenes Signalmittel

Gegenstand, der einen Raketenmotor enthält, der eine Ladung eines pyrotechnischen Satzes antreibt, der zum Zwecke der Signalgebung Licht, Geräusche oder Rauch erzeugt. Er umfasst keine Signalkartuschen.

Anmerkung 1 zum Begriff: Es handelt sich dabei um einen Untertyp des Gegenstandstyps „Rakete und Raketenmotor“ und jedes geeigneten anderen Gegenstandstypen je nach Art der Hauptwirkung.

5.12 pyrotechnisches Brandbekämpfungsgerät

Gegenstand, der einen pyrotechnischen Satz enthält, und ein Feuerlöschmittel erzeugt oder verteilt

Anmerkung 1 zum Begriff: Es handelt sich dabei um einen Untertyp des Gegenstandstyps „Gasgenerator“ oder „Rauch-/Aerosol-Generator“ oder „pyrotechnischer Flüssigkeitszerstäuber“.

5.9 power device

article containing pyrotechnic composition(s) designed to generate gases or a pressure impulse in a short time, including power cartridges

Note 1 to entry: It is a subtype of the generic type “gas generator”

5.10 projecting cartridge

cartridge projecting an effect specially designed for a specific technical use

Note 1 to entry: It is a subtype of the generic type “other cartridge” or “gas generator”, as appropriate.

5.11 propelled signal

article containing a rocket motor which propels a charge of pyrotechnic composition which generates light, sound, or smoke for the purpose of signalling. It does not include signal cartridges

Note 1 to entry: It is a subtype of the generic type “rocket and rocket motor” and any appropriate generic type according to the type of principal effect.

5.12 pyrotechnic fire-fighting device

article containing a pyrotechnic composition which produces or disperses a fire extinguishing agent

Note 1 to entry: It is a subtype of the generic type “gas generator” or “smoke /aerosol generator” or “pyrotechnic liquid disperser”.

5.9 dispositif de puissance ou de pression

article contenant une ou des compositions pyrotechniques conçu pour générer des gaz ou une impulsion de pression dans un temps court. Il s'agit notamment des cartouches de puissance

Note 1 à l'article : Il constitue une sous-catégorie du type générique « générateur de gaz ».

5.10 cartouche propulsive

cartouche projetant un effet spécialement conçu pour un usage technique spécifique

Note 1 à l'article : Elle constitue une sous-catégorie du type générique « autre cartouche » ou « générateur de gaz », selon les cas.

5.11 signal propulsé

article constitué d'un moteur fusée qui propulse une charge de composition pyrotechnique générant de la lumière, du bruit ou de la fumée dans un but de signalisation. Ce type générique n'inclut pas les cartouches de signalisation

Note 1 à l'article : Il constitue une sous-catégorie du type générique « moteur et moteur fusée » et tout autre type générique approprié en relation avec l'effet principal.

5.12 produit pyrotechnique de lutte contre le feu

article contenant une composition pyrotechnique qui produit ou disperse un agent extincteur de feu

Note 1 à l'article : Il constitue une sous-catégorie du type générique « générateur de gaz » ou « générateur de fumée » ou « disperseur pyrotechnique de liquide ».